

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderats der Stadt Rheinfelden (Baden)
vom 21.05.2026 | im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchplatz 2

Top 1 Fragen der Einwohnerschaft

- keine
-

Top 2 Auslobung Mehrfachbeauftragung "Am Nollinger Berg" | Vorstellung des Siegerentwurfs Vorlage: 601/30/2026

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt den Siegerentwurf (K9 Architekten Freiburg) der Mehrfachbeauftragung „Naturnahes und modernes Wohnen „Am Nollinger Berg“ Rheinfelden Baden“ zustimmend zur Kenntnis.
 2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Siegerentwurf des Büros K9 Architekten weiter auszuarbeiten und auf dieser Grundlage die vorbereitende sowie die verbindliche Bauleitplanung fortzuführen.
-

Top 3 Vorstellung der Polizeistatistik 2025 Vorlage: 32/03/2026

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung der Polizeistatistik 2025 zur Kenntnis.

Top 4 Ergebnisse der Klausurtagung - Einsatz der mittelfristigen Personal- und Finanzressourcen Vorlage: 20/06/2026

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse einstimmig:

1. Die Verwaltung wird beauftragt eine gesamtheitliche Sportstätten- und Hallenkonzeption für alle Sportstätten und Hallen in Rheinfelden (Baden) zu erstellen.
 2. Die Maßnahmen gem. der nach der Umfrage 2 ergebenden Priorisierung werden von der Verwaltung mit entsprechender Priorität bearbeitet und je nach finanziellen Ressourcen und Finanzierbarkeit zur Umsetzung gebracht. Dabei kann es bei der Bearbeitung zu Verschiebungen innerhalb der Sortierung kommen, da Abhängigkeiten unter den Maßnahmen oder zu Förderprogramme bestehen.
 3. Die Verwaltung ruft die Mittel aus dem Sondervermögen (LuKiFG) anstelle der vorgesehenen Kreditaufnahmen ab und informiert den Gemeinderat über den Mittelabruf und -einsatz.
-

Top 5 Antrag der SPD-Fraktion - Wassertemperaturen Freibad

Vorlage: 65/04/2026

Vor der Beschlussfassung wird folgender weitergehender Antrag der CDU-Fraktion gestellt:

Die Wassertemperatur im Inselbecken wird um 2–3 °C erhöht. Zur Kompensation wird die Wassertemperatur im Warmwasserbecken um 2–3 °C auf 25–26 °C abgesenkt.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss bei 2 Enthaltungen, ansonsten einstimmig:

Vor dem Hintergrund der kalkulierten Kostenerhöhung werden die Temperaturen des Freibades für die aktuelle Freibadsaison wie folgt festgelegt:

Warmwasserbecken: 25 - 26 °C (Absenkung um 2 - 3 °C)
Innenbecken: 26 °C
Inselbecken: 22 - 23 °C (Erhöhung um 2 - 3 °C)
Alle anderen Becken: 20 °C

Die Thematik wird zur nächsten Freibadsaison erneut betrachtet.

**Top 6 6. Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 100/05/2026**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) die Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 11.04.2019, zuletzt geändert am 21.07.2025, wie in der Anlage beigefügt.

**Top 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Stadt Rheinfeldern (Baden)
Vorlage: 200/08/2026**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse einstimmig:

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2023 gemäß § 95 b Abs. 1 GemO wie folgt fest:

1. Ergebnisrechnung

Ordentliches Ergebnis	- 632.569,18 €
Sonderergebnis	<u>259.904,32 €</u>
Gesamtergebnis	- 372.664,86 €

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 3.248.146,23 €

Gemäß § 49 Absatz 3 GemHVO in Verbindung mit § 25 Absatz 1 GemHVO wird der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet. Das Sonderergebnis wird gemäß § 49 Absatz 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

2. Finanzrechnung

Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	5.094.746,06 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.432.512,10 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 10.833.533,39 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 2.759.846,29 €

Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	<u>9.103.897,82 €</u>
Endbestand an Finanzmitteln	5.037.776,30 €
Übertragene Einzahlungsermächtigungen	4.670.505,00 €
Übertragene Auszahlungsermächtigungen	12.587.121,24 €
3. Vermögensrechnung (Bilanz)	
Bilanzsumme	215.800.676,65 €

2. Der Gemeinderat beschließt die Umbuchung aus den Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses in das Basiskapital in Höhe von 13.593.380,00 €.

**Top 8 Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Eigenbetriebs
Abwasserbeseitigung
Vorlage: EBAWB/04/2026**

Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss 2023 gemäß §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt fest:

Abwasserbeseitigung Rheinfeldern

a) Bilanzsumme	40.860.004,04 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	38.696.357,42 €
- das Umlaufvermögen	1.554.378,49 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
- nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	609.268,49 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- Eigenkapital	0,00 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	6.136.105,29 €
- die Rückstellungen	547.120,00 €
- die Verbindlichkeiten	34.176.779,11 €
- die Rechnungsabgrenzung	0,00 €
b) Erfolgsrechnung	
1. Summe der Erträge	5.091.659,94 €
2. Summe der Aufwendungen	5.544.580,67 €
3. Jahresfehlbetrag	452.920,73 €
c) Liquiditätsrechnung	
1. Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit:	724.443,97 €
2. Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Investitionstätigkeit:	– 533.148,83 €
3. Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf (Saldo aus 1. und 2.)	191.295,14 €
4. Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit	– 238.906,81 €
5. Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 3. und 4.):	– 47.611,67 €
6. Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Ein-/Einzahlungen:	47.611,67 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 452.920,73 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Betriebsleitung wird entlastet.

**Top 9 Bauvoranfrage "Teilumnutzung/ Aufstockung Gerätehalle" Flst.Nr. 222,
Gemarkung Karsau - Beschluss zur Zustimmung nach § 36a BauGB
Vorlage: 603/06/2026/1**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse mehrheitlich mit 19 Ja- und 10 Nein-Stimmen:

1. Der Gemeinderat stimmt der Bauvoranfrage „Teilumnutzung/ Aufstockung einer Gerätehalle“, Flst.Nr. 222 in Karsau gemäß § 36a BauGB in Verbindung mit § 246e BauGB zu.
2. Der Gemeinderat beschließt, dass mit dem Vorhabenträger ein Städtebaulicher Vertrag mit folgender Bedingung abgeschlossen wird: Dachflächen sind mindestens zu 80 % mit einer extensiven Dachbegrünung zu versehen
3. Dem Entwurf zum Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages nach § 11 BauGB zwischen der Stadt Rheinfelden und den Vorhabenträger in der Fassung vom 27.04.2026, wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beibehaltung der Grundzüge den Vertrag mit den Vorhabenträger endzuverhandeln und abzuschließen
4. Der Gemeinderat beschließt bei vorliegender Bauvoranfrage ausschließlich die grundsätzliche Zulässigkeit einer möglichen Aufstockung des bestehenden Gebäudes. Die Prüfung und Entscheidung hinsichtlich der Erschließung, der Einhaltung der erforderlichen Grenzabstände sowie der baukonstruktiven Ausführung und Nachweise bleiben dem Baugenehmigungsverfahren vorbehalten und sind im Rahmen des Bauantrags zu klären und zu bescheiden.

**Top 10 1. Bebauungsplanänderung "Feuerwehr Römerstraße" nach § 13 a BauGB
für die Errichtung eines Gesundheitszentrum | Satzungsbeschluss
Vorlage: 601/25/2026**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse einstimmig:

1. Unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander wird den Stellungnahmen und Lösungsvorschlägen der Verwaltung bezüglich der im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 Baugesetzbuch) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen (§ 4 Abs. 2 Baugesetzbuch) zugestimmt.
2. Die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführte 1. Bebauungsplanänderung „Feuerwehr Römerstraße“ wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als eigenständige Satzung beschlossen.

**Top 11 Neuausschreibung der Reinigungsdienstleistungen für die Gebäude der
Stadt Rheinfelden (Baden), Vergabebeschluss
Vorlage: 652/02/2026**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse einstimmig, wobei sich Stadtrat Hiltensberger für befangen erklärt und an Beratung und Beschlussfassung nicht teilnimmt:

1. Die Arbeiten für die Gebäudeinnenreinigung LOS 1 werden an den wirtschaftlichsten

- Bieter, die Firma Hiltensberger Gebäudereinigung GmbH, Einhäge 6 in Rheinfeldern aufgrund ihres Angebots in Höhe von 399.113,99 brutto pro Jahr vergeben (aufgrund der Loslimitierung).
2. Die Arbeiten für die Gebäudeinnenreinigung LOS 2 werden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Petrone Glas- und Gebäudereinigung GmbH, Gottlieb-Daimler-Str. 4 in Rheinfeldern aufgrund ihres Angebots in Höhe von 394.588,73 brutto pro Jahr vergeben (aufgrund der Loslimitierung).
 3. Die Arbeiten für die Gebäudeinnenreinigung LOS 3 werden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Prior & Peußner GmbH & Co. Dienstleistungs-KG für Gebäudereinigung, Dammstraße 16-20 in Osnabrück aufgrund ihres Angebots in Höhe von 345.489,68 brutto pro Jahr vergeben.
 4. Die Arbeiten für die Gebäudeinnenreinigung LOS 4 werden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma TOP Gebäudeservice GmbH, Fuller Str. 15 in Waldshut-Tiengen aufgrund ihres Angebots in Höhe von 424.098,28 brutto pro Jahr vergeben.
 5. Die Arbeiten für die Glasreinigung LOS 5 werden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Hiltensberger Gebäudereinigung GmbH, Einhäge 6 in Rheinfeldern aufgrund ihres Angebots in Höhe von 78.956,25 brutto pro Jahr vergeben.
-

Top 12 Bekanntgaben der Stadtverwaltung - Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats

Bekanntgaben:

- a) Bekanntgabe Amt 32 – Stellungnahme zu den Anfragen aus der GR-Sitzung vom 30.04.2026

Anfragen:

- a) Rücknahme Antrag Rollsportanlage
 - b) Verkehrsunfallstatistik/ Entwicklung Zulassungszahlen, Fahrradwege, verkehrsberuhigte Zonen
 - c) Anregung: Klausurtagung in Sitzungsplanung integrieren
 - d) Kreuzung Karl-Fürstenberg-Straße / Kanalstraße – Einsehbarkeit, schwerer Unfall
-